

NEMETSCHKE GROUP

QUARTALSBERICHT
ZUM 30. SEPTEMBER 2016

13
One BRANDS
PHILOSOPHY
NETWORK
OF INDUSTRY
LEADERS

An unsere Aktionäre



Patrik Heider,
Sprecher des Vorstands und CFO

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

die Nemetschek Group hat ihre dynamische Entwicklung im dritten Quartal 2016 fortgesetzt und die Profitabilität zum Vorjahreszeitraum deutlich gesteigert.

WESENTLICHE ERFOLGSKENNZAHLEN DES KONZERNS

- ||| Der **Konzernumsatz** stieg im dritten Quartal um 18,5 % auf 83,9 Mio. Euro (Vorjahr: 70,7 Mio. Euro). Das organische Wachstum betrug 14,9 %. Der Neun-Monatsumsatz lag mit 245,4 Mio. Euro um 19,2 % über dem entsprechenden Vorjahreswert (205,9 Mio. Euro), wobei das organische Wachstum auf +17,1 % kam.
- ||| Die Nemetschek Group hat ihre **internationale Ausrichtung** weiter gestärkt. Der Umsatz im Ausland stieg in den ersten neun Monaten dieses Jahres um 20,7 % auf 166,0 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: 137,6 Mio. Euro). Wachstumsregionen waren vor allem Nordamerika, Asien und Skandinavien.
- ||| Mit einem Plus von 20,9 % auf 129,0 Mio. Euro (Neun Monate 2015: 106,7 Mio. Euro) stellten die Umsätze aus dem Verkauf von **Software-Lizenzen** einen weiteren Wachstumstreiber dar. Die **wiederkehrenden Umsätze** aus Wartungsverträgen und Mietmodellen erhöhten sich auch deutlich zweistellig um 16,1 % auf 104,3 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: 89,9 Mio. Euro). Der Anteil der wiederkehrenden Umsätze am Gesamtumsatz betrug 42,5 %.
- ||| Überproportional zum Umsatz stieg das **EBITDA**. Es erhöhte sich in den ersten neun Monaten um 34,8 % auf 66,6 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: 49,4 Mio. Euro), was einer operativen Marge von 27,1 % entspricht (Vorjahreszeitraum: 24,0 %). Das um den im Q2 angefallenen Sondereffekt in Höhe von 1,9 Mio. Euro **bereinigte EBITDA** stieg zum 30. September 2016 um 30,9 % auf 64,7 Mio. Euro, was einer bereinigten EBITDA-Marge von 26,4 % entspricht.
- ||| Der **Jahresüberschuss** (Konzernanteile) erhöhte sich um 49,9 % auf 36,3 Mio. Euro (Neun Monate 2015: 24,2 Mio. Euro). Das Ergebnis je Aktie stieg von 0,63 Euro auf 0,94 Euro. Bereinigt um den Sondereffekt errechnet sich ein Konzernüberschuss in Höhe von 34,9 Mio. Euro (+44,4 %) bzw. ein bereinigtes Ergebnis je Aktie von 0,91 Euro.

Die Zahlen der ersten neun Monate zeigen klar: Nemetschek ist in bester Verfassung. Wir sind auf gutem Weg zu einem weiteren Rekordjahr. Die Geschäftsentwicklung bestätigt uns in unseren strategischen Initiativen wie Produktinnovationen und verstärkte Internationalisierung. Wir wachsen organisch deutlich zweistellig und haben dieses Wachstum durch unsere Akquisitionen beschleunigt.

GESUNDE BILANZ UND HOHE LIQUIDITÄTSRESERVEN

Die Vermögens- und Finanzstruktur des Konzerns ist weiterhin hochsolide. Die Nemetschek Group wies zum 30. September 2016 eine Eigenkapitalquote in Höhe von 41,4 % aus (31. Dezember 2015: 44,0 %). Die liquiden Mittel erhöhten sich auf 103,0 Mio. Euro (31. Dezember 2015: 84,0 Mio. Euro).

ENTWICKLUNG DER SEGMENTE IN DEN ERSTEN NEUN MONATEN

Das Segment **Planen** setzte seinen Wachstumsweg fort. Mit einem Plus von 13,2 % stieg der Umsatz auf 162,3 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: 143,4 Mio. Euro). Das EBITDA erhöhte sich überproportional zum Umsatz um 32,1 % auf 45,8 Mio. Euro (Vorjahresperiode 2015: 34,7 Mio. Euro). Die EBITDA-Marge stieg entsprechend von 24,2 % auf sehr hohe 28,2 %. Das Wachstum kam aus nahezu alle Regionen und Marken.

Das stärkste Wachstum verzeichnete das Segments **Bauen**. Der Umsatz stieg um 42,6 % auf 62,0 Mio. Euro (Vorjahresperiode 2015: 43,5 Mio. Euro). Anorganische Effekte in Höhe von 4,6 Mio. Euro kamen durch die Akquisition der finnischen Gesellschaft Solibri (seit 1. Januar 2016) und der akquirierten Design Data (seit 1. August 2016) mit Sitz in den USA hinzu. Das organische Wachstum lag bei 32,6 %. Das EBITDA erhöhte sich ebenfalls deutlich um 43,5 % auf 11,5 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: 8,0 Mio. Euro), so dass sich die EBITDA-Marge von 18,5 % auf 18,6 % verbesserte.

Im Segment **Nutzen** konnte der Umsatz deutlich auf 5,0 Mio. Euro gesteigert werden, ein Plus zum Vorjahreszeitraum (4,2 Mio. Euro) von 19,4 %. Das EBITDA stieg um 50,2 % auf 1,0 Mio. Euro (Vorjahresperiode: 0,6 Mio. Euro), was einer deutlich auf 19,3 % erhöhten EBITDA-Marge entspricht (Vorjahreszeitraum: 15,4 %).

Das Segment **Media & Entertainment** verzeichnete ein solides Wachstum von 8,3 % auf 16,1 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: 14,9 Mio. Euro). Das EBITDA stieg trotz Investitionen um 5,8 % auf 6,4 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: 6,0 Mio. Euro). Die EBITDA-Marge lag leicht unter Vorjahresniveau (40,6 %) bei 39,7 %.

AUSBLICK FÜR DAS GESAMTJAHR 2016

Wir bestätigen die bereits Anfang Oktober erhöhte Prognose für Umsatz und EBITDA im laufenden Geschäftsjahr 2016. Die neue Prognose sieht einen Umsatz in einer Bandbreite von 338 Mio. Euro bis 341 Mio. Euro vor (vormals: 319 Mio. Euro bis 325 Mio. Euro). Daraus resultiert ein geplantes Umsatzwachstum gegenüber dem Vorjahr (285,3 Mio. Euro) von +18 % bis +20 % (vormals: +12 % bis +14 %). Das operative EBITDA (bereinigt um den positiven Sondereffekt aus dem 2. Quartal in Höhe von 1,9 Mio. Euro) wird nun in einer Bandbreite von 89 Mio. Euro bis 91 Mio. Euro erwartet. Dies wäre ein Anstieg gegenüber dem Vorjahreswert (69,5 Mio. Euro) von +28 % bis +31 % (vorherige Prognose: 77 Mio. Euro bis 80 Mio. Euro).

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen!

Ihr



Patrik Heider

Nemetschek am Kapitalmarkt

VOLATILITÄT AUF DEN AKTIENMÄRKTEN

Nach einem schwachen Jahresauftakt und einem sehr volatilen ersten Halbjahr, haben sich die Aktienmärkte im dritten Quartal wieder leicht stabilisiert. Unsicherheiten bezüglich der künftigen geldpolitischen Ausrichtung in den USA, der Eurozone und in Japan beherrschten das Marktgeschehen im dritten Quartal. In Europa sind die ökonomischen wie politischen Risiken nach dem britischen Referendum gestiegen. Die direkten Auswirkungen einer schwächeren UK-Wirtschaft erscheinen jedoch im globalen Kontext vernachlässigbar.

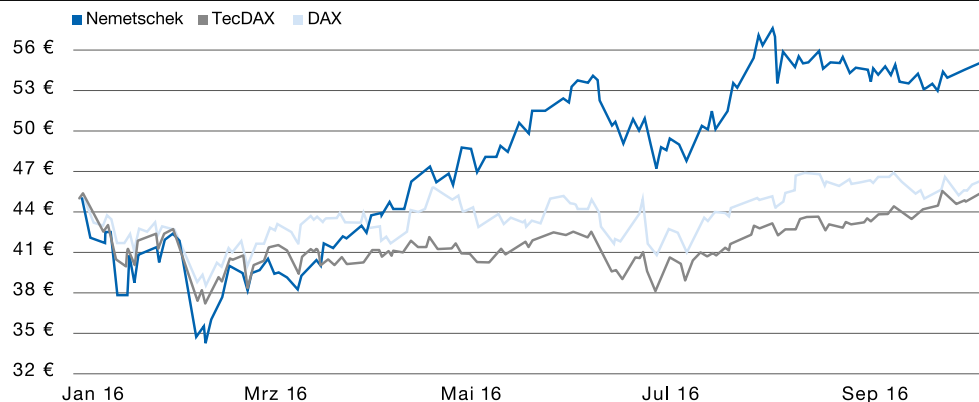
Im Jahresverlauf haben der DAX und der TecDAX mit knapp 2 Prozent leicht an Wert verloren.

KURSVERLAUF DER NEMETSCHKEK AKTIE SEIT JAHRESBEGINN 2016

Der Kurs der Nemetschek Aktie unterlag zwar auch einigen Kurschwankungen, konnte aber die ersten neun Monate 2016 mit einem deutlichen Plus abschließen. Am 4. Januar 2016 startete die Aktie mit einem Kurs von 45,00 Euro und erreichte am 11. Februar 2016 den Tiefstkurs des Jahres 2016 von 34,28 Euro. Im Anschluss daran erholte sich die Nemetschek Aktie wieder, brach aber Mitte Juni aufgrund des Brexits erneut ein. Im Anschluss daran stabilisierte sich die Nemetschek Aktie wieder deutlich und schloss die ersten neun Monate mit einem Kurs von 54,55 Euro ab – ein Plus von rund 20 % seit Jahresbeginn. Die Marktkapitalisierung der Nemetschek SE belief sich dementsprechend zum 30. September 2016 auf rund 2,10 Mrd. Euro.

ENTWICKLUNG NEMETSCHKEK AKTIE SOWIE TECDAX UND DAX INDIZIERT

Nemetschek Aktie entwickelt sich besser als TecDAX und DAX

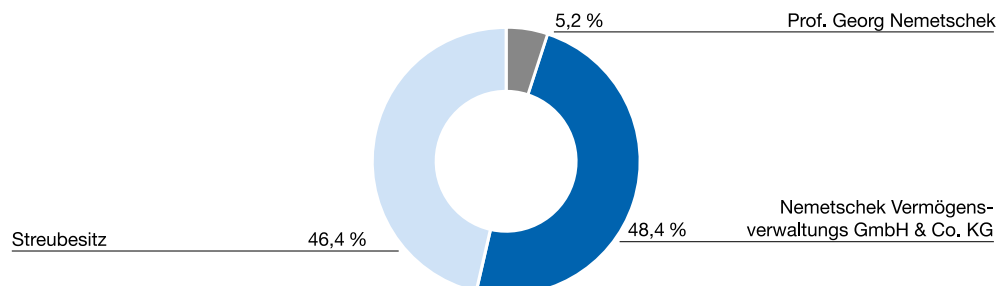


AKTIONÄRSSTRUKTUR

Das Grundkapital der Nemetschek SE belief sich zum Halbjahresende am 30. September 2016 unverändert auf 38.500.000 Euro und war eingeteilt in 38.500.000 auf den Inhaber lautende Stückaktien.

Der Streubesitz blieb zum 30. September 2016 unverändert bei 46,43 Prozent.

AKTIONÄRSSTRUKTUR*



* Unmittelbarer Aktienbesitz zum 30.09.2016

Kennzahlen

NEMETSCHEK KONZERN

Angaben in Mio. €	3. Quartal 2016	3. Quartal 2015	Veränderung	9 Monate 2016	9 Monate 2015	Veränderung
Umsatzerlöse	83,9	70,7	18,5%	245,4	205,9	19,2%
EBITDA	21,0	16,8	24,9%	66,6	49,4	34,8%
in % vom Umsatz	25,1%	23,8%		27,1%	24,0%	
EBITDA (ohne Einmaleffekt)	21,0	16,8	24,9%	64,7	49,4	30,9%
in % vom Umsatz	25,1%	23,8%		26,4%	24,0%	
EBITA	19,2	15,1	26,6%	61,3	44,5	37,7%
in % vom Umsatz	22,8%	21,4%		25,0%	21,6%	
EBIT	16,3	12,6	29,3%	53,0	36,9	43,6%
in % vom Umsatz	19,4%	17,8%		21,6%	17,9%	
Jahresüberschuss (Konzernanteile)	12,1	8,7	38,9%	36,3	24,2	49,9%
je Aktie in €	0,31	0,23		0,94	0,63	
Jahresüberschuss (Konzernanteile ohne Einmaleffekt)	12,1	8,7	38,9%	34,9	24,2	44,4%
je Aktie in €	0,31	0,23		0,91	0,63	
Jahresüberschuss (Konzernanteile) vor Abschreibungen aus Kaufpreisllokation	14,2	10,5	35,6%	42,3	29,6	43,0%
je Aktie in €	0,37	0,27		1,10	0,77	
Operativer Cashflow				64,5	48,8	32,1%
Free Cashflow				18,7	40,8	-54,1%
Nettoliiquidität/-verschuldung*				0,2	3,3	-95,3%
Eigenkapitalquote*				41,4%	44,0%	
Mitarbeiter zum Stichtag				1.902	1.708	11,4%

* Darstellung Vorjahr per 31. Dezember 2015

Zwischenlagebericht

BERICHT ZUR ERTRAGS-, FINANZ- UND VERMÖGENSLAGE

UMSATZANSTIEG VON 19,2 %, HOHE EBITDA-MARGE VON 27,1 %

Die Nemetschek Group steigerte ihre Umsatzerlöse zum 30. September 2016 um 19,2 % auf 245,4 Mio. EUR (Vorjahr: 205,9 Mio. EUR). Überproportional zum Umsatz stieg das EBITDA. Mit einem Plus von 34,8 % erhöhte es sich auf 66,6 Mio. EUR (Vorjahr: 49,4 Mio. EUR), was einer operativen Marge von 27,1 % (Vorjahr: 24,0 %) entspricht. Der deutliche Anstieg des EBITDA ist auf das weiterhin anhaltende Wachstum der Nemetschek Group sowie einem Einmalertrag aus einem Rechtsstreit mit einem ehemaligen Mitglied des Vorstands der Nemetschek SE in Höhe von 1,9 Mio. EUR zurückzuführen. Bereinigt um diesen Effekt läge das EBITDA bei 64,7 Mio. EUR und die EBITDA-Marge bei 26,4 %.

UMSÄTZE AUS SOFTWARE-LIZENZEN ERHÖHTEN SICH UM 20,9 %

Umsatzerlöse aus
Software-Lizenzen
steigen auf
129,0 Mio. EUR

Die Umsätze der Nemetschek Group aus Software-Lizenzen konnten in den ersten neun Monaten um 20,9 % auf 129,0 Mio. EUR (Vorjahr: 106,7 Mio. EUR) gesteigert werden. Zudem konnten die wiederkehrenden Umsätze aus Software-Serviceverträgen und Mietmodellen im gleichen Zeitraum um 16,1 % auf 104,3 Mio. EUR (Vorjahr: 89,9 Mio. EUR) erhöht werden. Der Anteil des Umsatzes aus Software-Lizenzen am Gesamtumsatz ist leicht von 51,8 % auf 52,6 % angestiegen.

Regional kamen die Umsatzimpulse vornehmlich aus dem Ausland. In den ausländischen Märkten erzielte die Nemetschek Group Umsatzerlöse in Höhe von 166,0 Mio. EUR, ein Plus von 20,7 % im Vergleich zum Vorjahr. Der Umsatzanteil des Auslandes betrug 67,6 % nach 66,8 % im Vorjahreszeitraum. Der Inlandsumsatz stieg bis zum 30. September 2016 um 16,1 % auf 79,4 Mio. EUR (Vorjahr: 68,4 Mio. EUR).

SEGMENTE IM ÜBERBLICK

Der oben erläuterte Einmalertrag von 1,9 Mio. EUR wurde auf Grund seines nicht operativen Charakters nicht auf die einzelnen Segmente allokiert und in der Segmentberichterstattung als Überleitungseffekt dargestellt.

Im Segment Planen erwirtschaftete die Nemetschek Group ein Umsatzwachstum von 13,2 % auf 162,3 Mio. EUR (Vorjahr: 143,4 Mio. EUR). Das EBITDA stieg überproportional zum Umsatz um 32,1 % auf 45,8 Mio. EUR (Vorjahr: 34,7 Mio. EUR). Das entspricht einer operativen Marge von 28,2 % nach 24,2 % im Vorjahr.

Im Segment Bauen erhöhte sich der Umsatz, bedingt durch das anhaltende Wachstum der Bluebeam Software, Inc., deutlich gegenüber dem Vorjahr auf 62,0 Mio. EUR (Vorjahr: 43,5 Mio. EUR). Neben dem organischen Wachstum kamen anorganische Effekte durch die akquirierten Gesellschaften Solibri (Finnland) zum 1. Januar 2016 und Design Data (USA) zum 1. August 2016 hinzu. Die EBITDA-Marge betrug 18,6 % (Vorjahr: 18,5 %).

Das Segment Nutzen setzte die positive Entwicklung aus dem ersten Halbjahr fort und steigerte die Umsätze zum 30. September 2016 um 19,4 % auf 5,0 Mio. EUR (Vorjahr: 4,2 Mio. EUR). Die EBITDA-Marge konnte auf 19,3 % gesteigert werden (Vorjahr: 15,4 %).

Die Umsätze im Segment Media & Entertainment erhöhten sich in den ersten neun Monaten 2016 um 8,3 % auf 16,1 Mio. EUR. Die EBITDA-Marge reduzierte sich leicht im Jahresvergleich auf 39,7 % (Vorjahr: 40,6 %).

ERGEBNIS JE AKTIE BEI 0,94 EUR

Die betrieblichen Aufwendungen stiegen mit 14,7 % von 172,6 Mio. EUR auf 198,0 Mio. EUR. Die darin enthaltenen Materialaufwendungen erhöhten sich um 1,0 Mio. EUR auf 8,0 Mio. EUR. Die Personalkosten erhöhten sich um 17,7 % von 93,2 Mio. EUR auf 109,7 Mio. EUR. Die Abschreibungen stiegen aufgrund der Abschreibungen aus der Kaufpreisallokation der Solibri Oy sowie höheren Investitionen im Vorjahr von 12,5 Mio. EUR auf 13,6 Mio. EUR. Zudem erhöhten sich die sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 11,3 % von 60,0 Mio. EUR auf 66,7 Mio. EUR.

Die Steuerquote der Nemetschek Group lag in den ersten neun Monaten bei 28,0% (Vorjahr: 31,0%). Der Rückgang resultiert dabei im Wesentlichen aus im Vorjahr enthaltenen latenten Steueraufwendungen auf unrealisierte konzerninterne Fremdwährungsgewinne. Der Jahresüberschuss (Konzernanteile) lag bei 36,3 Mio. EUR und übertraf damit den Vorjahreswert von 24,2 Mio. EUR deutlich um 49,9%. Somit betrug das Ergebnis je Aktie 0,94 EUR (Vorjahr: 0,63 EUR). Bereinigt um die Abschreibungen aus der Kaufpreisallokation lag der Jahresüberschuss mit 42,3 Mio. EUR um 43,0% höher als im Vorjahr (29,6 Mio. EUR), so dass das Ergebnis je Aktie auf 1,10 EUR kam (Vorjahr: 0,77 EUR je Aktie).

OPERATIVER CASHFLOW BEI 64,5 MIO. EUR

Die Nemetschek Group erwirtschaftete zum 30. September 2016 einen operativen Cashflow von 64,5 Mio. EUR, ein Anstieg zum Vorjahr von 32,1% (Vorjahr: 48,8 Mio. EUR). Der Anstieg des operativen Cashflows ist insbesondere auf das um 42,6% angestiegene Jahresergebnis vor Steuern zurückzuführen. Der Cashflow aus Investitionstätigkeit belief sich auf –45,8 Mio. EUR (Vorjahr: –8,0 Mio. EUR) und ist im Wesentlichen geprägt von den Auszahlungen in Höhe von 40,4 Mio. EUR im Zusammenhang mit dem Erwerb der Anteile an der Design Data Corporation, Nebraska, USA.

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit betrug 1,2 Mio. EUR (Vorjahr: –28,5 Mio. EUR) und beinhaltet im Wesentlichen Zahlungseingänge in Höhe von 38 Mio. EUR aus der Aufnahme von Bankdarlehen in Verbindung mit dem Erwerb der Design Data sowie Dividendenzahlung in Höhe von 19,3 Mio. EUR, Ausschüttungen an Anteile ohne beherrschenden Einfluss in Höhe von 1,2 Mio. EUR sowie Darlehenstilgungen von 15,7 Mio. EUR.

HOHER BESTAND AN LIQUIDEN MITTELN VON 103,0 MIO. EUR

Zum 30. September 2016 verfügte die Nemetschek Group über liquide Mittel in Höhe von 103,0 Mio. EUR (31. Dezember 2015: 84,0 Mio. EUR).

Im Wesentlichen bedingt durch den höheren Bestand an Zahlungsmitteln sowie höhere Forderungen aus Lieferungen und Leistungen erhöhten sich die kurzfristigen Vermögenswerte auf 154,8 Mio. EUR (31. Dezember 2015: 125,9 Mio. EUR). Ursächlich für den Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen war das nachhaltig hohe Umsatzwachstum der Nemetschek Group.

Die langfristigen Vermögenswerte erhöhten sich bedingt durch die Akquisition der Design Data auf 285,6 Mio. EUR (31. Dezember 2015: 253,6 Mio. EUR). Im Rahmen der vorläufigen Kaufpreisaufteilung wurden 12,3 Mio. EUR für Technologie/Kundenstamm und Marke sowie ein Geschäfts- oder Firmenwert von 29,5 Mio. EUR angesetzt.

EIGENKAPITALQUOTE BEI 41,4 %

Der Umsatzabgrenzungsposten erhöhte sich entsprechend der in Rechnung gestellten Software-Serviceverträge um 15,6 Mio. EUR auf 57,6 Mio. EUR. Die Bilanzsumme zum 30. September 2016 belief sich auf 440,4 Mio. EUR (31. Dezember 2015: 379,5 Mio. EUR). Das Eigenkapital stieg auf 180,3 Mio. EUR (31. Dezember 2015: 164,8 Mio. EUR). Damit lag die Eigenkapitalquote bei 41,4%.

MITARBEITER

Zum Stichtag 30. September 2016 beschäftigte die Nemetschek Group 1.902 Mitarbeiter (30. September 2015: 1.708). Der Anstieg ist im Wesentlichen auf die geplanten Einstellungen in einigen Konzerngesellschaften zurückzuführen. Die Akquisition der Design Data trug mit 62 Mitarbeitern zum Anstieg bei.

BERICHT ZU WESENTLICHEN GESCHÄFTEN MIT NAHE STEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN

Es bestehen keine wesentlichen Veränderungen zu den Angaben im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2015.

CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

Zu den wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Nemetschek Konzerns verweisen wir auf die im Konzernlagebericht zum 31. Dezember 2015 beschriebenen Chancen und Risiken. In der Zwischenzeit haben sich keine wesentlichen Änderungen ergeben.

BERICHT ZU PROGNOSEN UND SONSTIGE AUSSAGEN ZUR VORAUSSICHTLICHEN ENTWICKLUNG

Erhöhte Prognose für
das Geschäftsjahr
2016 bestätigt

Aufgrund der sehr guten Geschäftsentwicklung bestätigt die Nemetschek Group die Anfang Oktober erhöhte Prognose für Umsatz und EBITDA im laufenden Geschäftsjahr 2016. Die neue Prognose sieht einen Umsatz in einer Bandbreite von 338 Mio. Euro bis 341 Mio. Euro vor (vormals: 319 Mio. Euro bis 325 Mio. Euro). Daraus resultiert ein geplantes Umsatzwachstum gegenüber dem Vorjahr (285,3 Mio. Euro) von +18% bis +20% (vormals: +12% bis +14%). Das operative EBITDA (bereinigt um den positiven Sondereffekt aus dem 2. Quartal in Höhe von 1,9 Mio. Euro) wird nun in einer Bandbreite von 89 Mio. Euro bis 91 Mio. Euro erwartet. Dies wäre ein Anstieg gegenüber dem Vorjahreswert (69,5 Mio. Euro) von +28% bis +31% (vorherige Prognose: 77 Mio. Euro bis 80 Mio. Euro).

ANHANG ZUM ZWISCHENABSCHLUSS NACH IFRS

Der Zwischenabschluss für den Nemetschek Konzern wurde nach den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind, und den Auslegungen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) sowie des Standing Interpretations Committee (SIC), aufgestellt. Der vorliegende Zwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit den Vorschriften des IAS 34 erstellt.

Der Zwischenabschluss per 30. September 2016 ist ungeprüft und unterlag keiner prüferischen Durchsicht. Es werden grundsätzlich die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Berechnungsmethoden im Zwischenabschluss befolgt wie im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2015. Zu wesentlichen Veränderungen der Konzern-Bilanz, der Konzern-Gesamtergebnisrechnung sowie der Konzern-Kapitalflussrechnung verweisen wir auf den Bericht zur Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage.

Der Konzernkreis entspricht bis auf die nachfolgenden Gesellschaften dem Stand vom 31. Dezember 2015.

Unternehmenserwerbe:

||| Design Data Corporation, Nebraska, USA

Mit Wirkung zum 1. August 2016 wurden die Anteile an der Design Data Corporation, Nebraska, USA erworben. Der vorläufige Kaufpreis betrug 42,4 Mio. EUR, im Rahmen der erstmaligen Erfassung im Konzernabschluss wurden für Technologie/Kundenstamm und Marke 12,3 Mio. EUR sowie ein Geschäfts- oder Firmenwert von 29,5 Mio. EUR angesetzt. Die Kaufpreisallokation zum 30. September 2016 wurde auf Basis einer vorläufigen Ermittlung vorgenommen.

Neugründungen:

||| Nemetschek Inc., Maryland, USA

||| SCIA Inc., Maryland, USA

München, im Oktober 2016



Patrik Heider



Sean Flaherty



Viktor Várkonyi

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 2016 und 2015

GESAMTERGEBNISRECHNUNG

Angaben in Tausend €	3. Quartal 2016	3. Quartal 2015	9 Monate 2016	9 Monate 2015
Umsatzerlöse	83.858	70.743	245.386	205.920
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	7	7
Sonstige betriebliche Erträge	973	726	5.601	3.598
Betriebliche Erträge	84.831	71.469	250.994	209.525
Materialaufwand / Aufwand bezogene Leistungen	-2.918	-2.481	-7.953	-6.940
Personalaufwand	-38.507	-32.295	-109.713	-93.206
Abschreibungen auf Anlagevermögen	-4.721	-4.224	-13.552	-12.475
<i>davon Abschreibungen aus Kaufpreisverteilung</i>	-2.874	-2.538	-8.258	-7.603
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-22.398	-19.868	-66.735	-59.976
Betriebliche Aufwendungen	-68.544	-58.868	-197.953	-172.597
Betriebsergebnis (EBIT)	16.287	12.601	53.041	36.928
Zinserträge	55	35	103	128
Zinsaufwendungen	-211	-145	-656	-493
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen	-32	-40	-105	54
Sonstige finanzielle Erträge	-6	0	-11	113
Ergebnis vor Steuern (EBT)	16.093	12.451	52.372	36.730
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-3.669	-3.425	-14.671	-11.370
Periodenergebnis	12.424	9.026	37.701	25.360
Sonstiges Ergebnis der Periode:				
Differenz aus Währungsumrechnung	796	-1.228	-1.368	7.996
Zwischensumme sonstiges Ergebnis, das zukünftig in das Periodenergebnis umgliedert wird	796	-1.228	-1.368	7.996
Gewinne/Verluste aus der Neubewertung leistungsorientierter Pensionspläne	-319	484	-450	-104
Steuereffekt	89	-136	126	29
Zwischensumme sonstiges Ergebnis, das zukünftig nicht in das Periodenergebnis umgliedert wird	-230	348	-324	-75
Summe sonstiges Ergebnis der Periode	566	-880	-1.692	7.921
Gesamtergebnis der Periode	12.990	8.146	36.009	33.281
Zurechnung Periodenergebnis:				
Anteilseigner des Mutterunternehmens	12.075	8.695	36.263	24.194
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	349	332	1.438	1.166
Periodenergebnis	12.424	9.027	37.701	25.360
Zurechnung Gesamtergebnis der Periode:				
Anteilseigner des Mutterunternehmens	12.719	7.713	34.731	31.807
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	271	433	1.278	1.474
Gesamtergebnis der Periode	12.990	8.146	36.009	33.281
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert)	0,31	0,23	0,94	0,63
Ergebnis je Aktie in € (verwässert)	0,31	0,23	0,94	0,63
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert, Stück)	38.500.000	38.500.000	38.500.000	38.500.000
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (verwässert, Stück)	38.500.000	38.500.000	38.500.000	38.500.000

KONZERN-BILANZ

zum 30. September 2016 und zum 31. Dezember 2015

KONZERN-BILANZ

AKTIVA	Angaben in Tausend €	30.09.2016	31.12.2015
Kurzfristige Vermögenswerte			
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		103.033	83.966
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		36.905	29.611
Vorräte		603	530
Steuererstattungsansprüche aus Ertragsteuern		2.604	2.467
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte		97	78
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte		11.534	9.297
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt		154.776	125.949
Langfristige Vermögenswerte			
Sachanlagevermögen		13.886	13.792
Immaterielle Vermögenswerte		103.976	100.761
Geschäfts- oder Firmenwert		163.239	134.949
Anteile an assoziierten Unternehmen und langfristige zur Veräußerung verfügbare Vermögenswerte		1.808	1.863
Latente Steuern		1.713	1.372
Langfristige finanzielle Vermögenswerte		43	51
Sonstige langfristige Vermögenswerte		951	793
Langfristige Vermögenswerte, gesamt		285.616	253.581
Aktiva, gesamt		440.392	379.530

PASSIVA	Angaben in Tausend €	30.09.2016	31.12.2015
Kurzfristige Schulden			
Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen		26.144	18.577
Schulden aus Lieferungen und Leistungen		5.869	6.590
Rückstellungen und abgegrenzte Schulden		29.183	25.619
Umsatzabgrenzungsposten		57.624	41.996
Schulden aus Ertragsteuern		6.455	3.707
Sonstige kurzfristige finanzielle Verpflichtungen		536	571
Sonstige kurzfristige Schulden		10.937	7.086
Kurzfristige Schulden, gesamt		136.748	104.146
Langfristige Schulden			
Langfristige Darlehen ohne kurzfristigen Anteil		76.731	62.059
Latente Steuern		23.710	24.315
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		2.146	1.744
Sonstige langfristige finanzielle Verpflichtungen		13.160	13.732
Sonstige langfristige Schulden		5.383	6.617
Langfristige Schulden, gesamt		121.130	108.467
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital		38.500	38.500
Kapitalrücklage		12.485	12.485
Gewinnrücklage		133.118	116.345
Sonstiges Ergebnis		-3.803	-2.498
Eigenkapital, Konzernanteile		180.300	164.832
Anteile ohne beherrschenden Einfluss		2.214	2.085
Eigenkapital, gesamt		182.514	166.917
Passiva, gesamt		440.392	379.530

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 2016 und 2015

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

Angaben in Tausend €	2016	2015
Ergebnis (vor Steuern)	52.372	36.730
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	13.552	12.475
Veränderung der Pensionsrückstellung	-48	40
Sonstige nicht zahlungswirksame Transaktionen	-302	-12
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen	105	-54
Ergebnis aus dem Abgang von Anlagevermögen	228	110
Perioden-Cashflow	65.907	49.289
Zinserträge	-103	-128
Zinsaufwendungen	656	493
Änderungen sonstige Rückstellungen	2.000	312
Änderungen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-4.137	649
Änderungen andere Aktiva	-1.563	1.359
Änderungen Schulden aus Lieferungen und Leistungen	-838	-1.164
Änderungen andere Passiva	14.286	8.432
Erhaltene Zinsen	76	126
Erhaltene Ertragsteuern	1.403	1.005
Gezahlte Ertragsteuern	-13.172	-11.527
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	64.515	48.846
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-5.691	-5.716
Einzahlungen aus Abgang des Anlagevermögens	308	133
Auszahlung aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten abzüglich erworbener Zahlungsmittel	-40.399	-2.418
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-45.782	-8.001
Dividenden an Anteilseigner des Mutterunternehmens	-19.250	-15.400
Auf nicht beherrschende Anteile entfallende Gewinnanteile	-1.162	-2.044
Zahlungseingänge aus der Aufnahme von Bankdarlehen	38.000	0
Auszahlung zur Tilgung von Darlehensverbindlichkeiten	-15.700	-9.000
Gezahlte Zinsen	-650	-488
Auszahlungen für Erwerb von Anteilen ohne beherrschenden Einfluss	0	-1.577
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	1.238	-28.509
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	19.971	12.336
Auswirkungen von Wechselkursänderungen auf den Finanzmittelfonds	-904	2.215
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	83.966	56.968
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	103.033	71.519

KONZERN-SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 2016 und 2015

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

2016	Angaben in Tausend €	Gesamt	Eliminierung/ Überleitungseffekt	Planen	Bauen	Nutzen	Media & Entertainment
Umsatzerlöse extern		245.386		162.321	61.965	4.967	16.133
Segmentumsätze			-1.668	0	549	5	1.114
Gesamt Umsatzerlöse		245.386	-1.668	162.321	62.514	4.972	17.247
EBITDA		66.593	1.900	45.786	11.549	960	6.398
Abschreibungen		-13.552		-5.242	-7.990	-39	-281
Segmentergebnis (EBIT)		53.041	1.900	40.544	3.559	921	6.117

Der Überleitungseffekt von TEUR 1.900 resultiert aus einem Einmalertrag, der nicht den einzelnen Segmenten zuzuordnen ist.

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

2015	Angaben in Tausend €	Gesamt	Eliminierung	Planen	Bauen	Nutzen	Media & Entertainment
Umsatzerlöse extern		205.920		143.395	43.465	4.161	14.899
Segmentumsätze			-1.428	1	378	5	1.044
Gesamt Umsatzerlöse		205.920	-1.428	143.396	43.843	4.166	15.943
EBITDA		49.403		34.668	8.048	639	6.048
Abschreibungen		-12.475		-5.709	-6.495	-34	-237
Segmentergebnis (EBIT)		36.928		28.958	1.554	606	5.810

VERÄNDERUNG DES KONZERN-EIGENKAPITALS

für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 2016 und 2015

EIGENKAPITAL

Angaben in Tausend €	Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital				Summe	Anteile ohne beherrschenden Einfluss	Summe Eigenkapital
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage	Rücklage für Währungs-umrechnung			
Stand 01.01.2015	9.625	41.360	96.621	-12.625	134.981	1.595	136.576
Differenzen aus Währungsumrechnung				7.665	7.665	331	7.996
Gewinne/Verluste aus der Neubewertung leistungsorientierter Pensionspläne			-52		-52	-23	-75
Periodenergebnis			24.194		24.194	1.166	25.360
Gesamtperiodenergebnis	0	0	24.142	7.665	31.807	1.474	33.281
Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	28.875	-28.875					
Anteilswerb nicht beherrschender Anteile			-543		-543	537	-6
Gewinnauszahlung nicht beherrschender Anteile			-202		-202	-1.842	-2.044
Dividendenzahlung			-15.400		-15.400		-15.400
Stand 30.09.2015	38.500	12.485	104.618	-4.960	150.643	1.764	152.407
Stand 01.01.2016	38.500	12.485	116.345	-2.498	164.832	2.085	166.917
Differenzen aus Währungsumrechnung				-1.305	-1.305	-63	-1.368
Gewinne/Verluste aus der Neubewertung leistungsorientierter Pensionspläne			-227		-227	-97	-324
Periodenergebnis			36.263		36.263	1.438	37.701
Gesamtperiodenergebnis	0	0	36.036	-1.305	34.731	1.278	36.009
Anteilswerb nicht beherrschender Anteile							
Gewinnauszahlung nicht beherrschender Anteile			-13		-13	-1.149	-1.162
Dividendenzahlung			-19.250		-19.250		-19.250
Stand 30.09.2016	38.500	12.485	133.118	-3.803	180.300	2.214	182.514

Finanzkalender 2016

21. – 23.11.2016

Eigenkapitalforum,
Frankfurt am Main

07.12.2016

Berenberg Konferenz,
Pennyhill Park

Ansprechpartner

Nemetschek SE, München
Investor Relations, Konrad-Zuse-Platz 1, 81829 München

Ansprechpartnerin: Stefanie Zimmermann,
Leiterin Investor Relations und Corporate Communication
Tel.: +49 89 92793-1229, Fax: +49 89 92793-4229
E-Mail: szimmermann@nemetschek.com



**NEMETSCHKE
GROUP**

NEMETSCHKE SE
Konrad-Zuse-Platz 1
81829 München
Tel.: +49 89 92793-0
Fax: +49 89 92793-5511
investorrelations@nemetschke.com
www.nemetschke.com